AB02-1: Historisch-genetische Fachentwicklung

Der Arbeitsauftrag für diese Lerneinheit ist simpel: Bearbeiten Sie die nachfolgenden Aufgaben vor dem Hintergrund der Basislektüre und den entsprechenden Screencasts aus der Übung.

Materialien:

- Basislektüre (siehe Olat): Kestler, F. (2015): Einführung in die Didaktik des Geographieunterrichts. Bad Heilbrunn, S. 18 - 24.

😎 By the way: Hier zwei Tipps bzgl. Lesestrategien:

- Lesen im Studium stangl-taller.at Externer Link
- Lesestrategien bei Wikipedia Externer Link

Aufgabenstellung:
1. Erklären Sie, was in der Geographie unter dem Schlagwort doppelter Dualismus verstanden wird.
2. Das Begriffssystem der neuzeitlichen Geographie unterscheidet zwischen den Betrachtungsweisen bzw. den Forschungsrichtungen ideographisch und nomothetisch. Ordnen Sie der Regionalen Geographie und der Allgemeinen Geographie die entsprechende Betrachtungsweise zu und formulieren Sie Beispielsätze, die die jeweilige Forschungsrichtung widerspiegel. Beispiele hierfür sind:

- Der Taunus ist Teil des Rheinischen Schiefergebirges. Besonders kennzeichnend hierfür ist das Gestein “Taunusschiefer”. (idiographisch)
- Sinkende Geburtenraten in einer Region sind auf die Verbesserung der medizinischen Versorgung zurückzuführen. (nomothetisch)

3. Erklären Sie den Unterschied zwischen dem „Reintegrationsmodell“ und dem „Drei-Säulen-Modell“ und erläutern Sie, welches Modell Sie für Ihren Geographieunterricht bevorzugen würden.

From:
https://foc.geomedienlabor.de/ - **Frankfurt Open Courseware**

Permanent link:
https://foc.geomedienlabor.de/doku.php?id=courses:studierende:l:vl-fd:arbeitsblatt:ab02-1&rev=1605685828

Last update: **2025/09/29 14:13**